

Hofheim, 13. August 2021

Stufe „gelb“ im Main-Taunus-Kreis

Inzidenz von 47,4 – In der Innengastronomie gilt wieder die Testpflicht

Im-Main-Taunus-Kreis gelten ab morgen (Samstag) erneut Einschränkungen, um die weitere Ausbreitung des Corona-Virus zu verhindern. Der Grund ist die gestiegene Sieben-Tage-Inzidenz. Nach Angaben des Robert-Koch-Instituts liegt der Wert am (heutigen) Freitag bei 47,4 Infektionen pro 100000 Einwohner. „Das Infektionsgeschehen ist diffus – es ist nicht länger vor allem auf den Ausbruch in der Hattersheimer Senioreneinrichtung zurückzuführen“, erläutert die Kreisbeigeordnete Madlen Overdick. Mittlerweile spielten etwa die Reiserückkehrer eine größere Rolle. Außerdem liege die Inzidenz deutlich über dem Landesschnitt. Deshalb greife die Stufe „gelb“ des hessischen Eskalationskonzeptes. Das bedeutet, dass der Kreis in einer Allgemeinverfügung kreisweite Maßnahmen anordnen muss.

Ab sofort dürfen nur noch Geimpfte, Getestete und Genesene bestimmte Innenräume aufsuchen. Dazu gehören die Innengastronomie und Kulturangebote wie Konzerte, Theater und Kinos, ebenso Spielhallen. In geschlossenen Räumen dürfen sich – zum Beispiel bei Messen oder Kulturveranstaltungen – 250 Personen versammeln, wenn sie getestet sind (Geimpfte und Genesene werden nicht mitgezählt). Bei Zusammenkünften im Freien gilt eine Obergrenze von 500 Personen (zuzüglich Geimpfter und Genesener). Für den Einzelhandel, körpernahe Dienstleistungen und Freizeiteinrichtungen gibt es noch keine neuen Einschränkungen. „Ich kann die Menschen nur dringend dazu aufrufen, sich rasch impfen zu lassen“, so die Gesundheitsdezernentin.